

# G 10

Einsatzleitwagen

Jahrgang 1991



## Technische Daten

Marke & Typ	Mercedes Benz 410
Leistung	77 KW / 95 PS
Hubraum	2'300 ccm
Motorbauart	Reihen 5 Zylinder Diesel
Getriebeart	Automat
Antriebsart	Heckantrieb
Anzahl Plätze inkl. Fahrer	2
Gesamtgewicht	3'500 Kg
Nutzlast	400 Kg
Höhe	2.80 m
Länge	6.25 m
Breite	2.00 m
Radstand	3.70 m

## Antrieb

Hinterachs Antrieb



1 Hinterachs Antrieb (Normalbetrieb)

Hebel hochziehen

2 Differentialsperre Quer Hinterachse

### Achtung:

Die Sperre darf nur bei Schritttempo geschaltet werden. Die Räder dürfen nicht durchdrehen und es darf während des Schaltvorganges keine Kurve gefahren werden.

Schleuderketten zur Anfahrhilfe, nicht im Stillstand schalten (Höchstgeschwindigkeit 40 km/h)

## Getriebe

Automatikgetriebe 4 Stufen

Achtung: Vorwärts- sowie Rückwärtsgang bei stehendem Fahrzeug und Leerlaufdrehzahl schalten.

Bei Gefällen / Steigungen zusätzlich zur Wählhebelstellung P die Handbremse anziehen.

## Bedienung Standheizung

Die Bedienung der Standheizung befindet sich am Elektrotabelleau im Führungsraum. Den Kippschalter mit dem Flammensymbol drücken und den Raumthermostat einstellen. Der Hauptschalter des Fahrzeuges muss eingeschaltet sein. Die Heizung beginnt zu heizen.

Wenn die Standheizung ausgeschaltet wird, kühlt der Ventilator die Heizung aus. In dieser Zeit darf der Hauptschalter nicht ausgeschaltet werden, da sonst die Heizung überhitzen kann.

## Einsatz / Rundgang

### Fahrzeug-Standort gemäss Einweisung EL

#### 1. Fahrzeug sichern

Federspeicher ein / Getriebe auf N  
Warnblinkanlage ein / Keil unter Hinterrad

#### 2. Befehlsempfang

#### 3. Fahrzeug mit Stützen feststellen

#### 4. Funkmast aufrichten

Kontrolle des Luftraumes oberhalb Fahrzeug

#### 5. Notstromaggregat in Betrieb nehmen

Distanz beachten zum ELW:  
Lärm / Emissionen

#### 6. Netzeinspeisschalter auf Position 2

Schalter hinter dem Fahrersitz an der Wand  
Hauptschalter eingeschaltet lassen

#### 7. Stromeinspeisung erstellen

#### 8. Markise ausfahren

#### 9. Meldung an EL

ELW bezugsbereit

## Rückzug

- Material-Kontrolle
- Funkmast senken
- Notstromaggregat ausser Betrieb nehmen
- Netzeinspeisschalter Stellung 1 zurück schalten
- Stützen entlasten und versorgen
- Kontrolle das die Stützen gesichert sind
- Fahrzeug fahrbereit stellen
- Rückfahrt nach Befehl  
Achtung Keil!
- Tanken
- Retablieren nach Checkliste
- Notstromaggregat tanken